

Teisendorfer Sternsinger sammeln rund 21.000 Euro für Kinder in Not

Teisendorf. „Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit!“ hieß das Leitwort der bundesweiten Aktion Dreikönigssingen, und *über 50* Sternsinger der Pfarrei *St. Andreas Teisendorf* stellten dies eindrucksvoll unter Beweis. *Drei Tage* waren die Könige in Teisendorf unterwegs und brachten den Menschen den Segen „Christus segne dieses Haus“ und sammelten für Not leidende Kinder in aller Welt. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen: *rund 21.000* Euro kamen bei ihrer diesjährigen Sternsinger-Aktion zusammen.

Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an der 59. Aktion Dreikönigssingen. 1959 wurde die Kampagne erstmals gestartet, die inzwischen die weltweit größte Solidaritätsaktion ist, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Jährlich können mit den Spenden mehr als 1.500 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Der Erlös der Teisendorfer Sternsinger kommt vorrangig den Kinderprojekten der Teisendorfer Missionskräfte zugute.

Josef Hinterschnaiter, Verantwortlicher der Aktion Sternsinger, dankt den ehrenamtlichen Königen für ihr Engagement sowie den Teisendorfern für ihre großzügigen Spenden.

Foto: *RoHa-Fotothek Fürmann*

Sternsinger bei eisigen Temperaturen in Ufering.